



„Corona-Maskenpokal“ 13.09.2020

Heimsieg trotz Fehlstart

Auch ohne personelle Bestbesetzung konnten die Hockeyspieler der SV Böblingen ihr kleines Vorbereitungsturnier auf eigener Platzanlage als Sieger des „Corona-Maskenpokals“ abschließen. Dabei begann es für die SVB-Männer mit einer 1:4-Niederlage gegen die Bundesligareserve des HTC Stuttgarter Kickers alles andere als gut, es folgte ein 1:0-Sieg über den Oberligisten SSV Ulm. In der zweiten Runde nahmen die Böblingen dann mit einem 2:1 erfolgreich Revanche gegen das Stuttgarter Oberligateam. Abschließend reichte ein 0:0 gegen Ulm, um in der Gesamtwertung mit sieben Punkten die Nase vor den Kickers (6) und Ulm (4) vorn zu haben. „Dafür dass sechs Stammspieler gefehlt haben, bin ich recht zufrieden. Die jungen Nachwuchsleute haben sich prima integriert“, lobte SVB-Trainer Philip Richter den Einsatz mehrerer Jugendspieler.

Für das Böblinger Herrenteam stehen am 3./4. Oktober die einzigen offiziellen Feldhockey-Einsätze des Jahres in der 2. Regionalliga an, nachdem die Saison 2019/20 vom Süddeutschen Hockey-Verband nicht annulliert, sondern bis 2021 verlängert wurde. Die SVB steht nach einem Drittel der Runde auf dem letzten Tabellenplatz und schließt mit zwei Spielen in München Anfang Oktober die Hinrunde ab, ehe es im Frühjahr 2021 mit der Rückrunde weitergehen soll.

Siegerbild (mit Balljungs der Knaben C) auf der nächsten Seite

